

## MAXIM: «Einen Winter noch»



Ich kann nicht aufstehen, ich komm nicht raus,  
die Arme eingeschlafen, alles taub.  
Spinnenweben fesseln mich an die Couch,  
die Fliegen fallen lautlos in den Staub.

Alles geht vorüber, irgendwann,  
einen Winter noch, bis ich wieder blühen kann.

Der Wasserhahn tropft und der Gummibaum verwelkt,  
Motten fressen sich durch den Vorhang ins grelle Licht der Welt,  
das dann als Suchscheinwerfer vor meine Füße fällt.  
Doch ich halt still und die Photos verblassen  
und die Tapeten werden gelb.

Alles zieht vorüber, irgendwann,  
einen Winter noch, bis ich mich wieder zeigen kann.

Die Sonne geht unter und die Sonne geht auf  
und von den Ästen vor meinem Fenster weht Laub  
und Schnee fällt und Schnee taut  
und all meine Fusstapfen auch.

Alles geht vorüber, irgendwann,  
einen Winter noch, bis ich wieder blühen kann.

Text aus: [www.songtexte.ch](http://www.songtexte.ch)